

|| TEIL A ||
92340/1 ||

1. Ich lese Ihnen nun verschiedene Bereiche und Aspekte vor, auf die man als Österreicher stolz sein könnte. Sagen Sie mir bitte zu jedem Bereich mit Hilfe dieser Skala, wie stolz Sie persönlich jeweils darauf sind. (DURCHFragen + ANTWORTSKALA)

	überhaupt nicht stolz	1	2	3	4	5 sehr stolz
A auf die österreichische Geschichte	1	2	3	4	5	
B auf die demokratischen Institutionen Österreichs	1	2	3	4	5	
C auf die wirtschaftlichen Erfolge Österreichs	1	2	3	4	5	
D auf die soziale Sicherheit und die sozialstaatlichen Leistungen Österreichs	1	2	3	4	5	
E auf die österreichischen Erfolge im Sport	1	2	3	4	5	
X auf die Bürgerinitiativen in Österreich	1	2	3	4	5	
H auf die politischen Mitbestimmungsmöglichkeiten in Österreich	1	2	3	4	5	
J auf die Toleranz innerhalb unserer Gesellschaft	1	2	3	4	5	
J auf die Kultur in Österreich	1	2	3	4	5	

2. Ich lese Ihnen nun einige Aussagen und Behauptungen vor. Sagen Sie mir diesmal mit Hilfe dieser Skala, ob bzw. wie sehr Sie dem jeweiligen Satz zustimmen. (DURCHFragen + NÄCHSTE ANTWORTKARTE)

	stimme überhaupt nicht zu	1	2	3	4	5	6	7 stimme voll und ganz zu
A Zu den wichtigsten Eigenschaften, die jemand haben kann, gehört disziplinierter Gehorsam der Autorität gegenüber	1	2	3	4	5	6	7	
B Wir sollten dankbar sein für führende Köpfe, die uns genau sagen können, was wir tun sollen und wie ...	1	2	3	4	5	6	7	
C Im allgemeinen ist es einem Kind im späteren Leben nützlich, wenn es gezwungen wird, sich den Vorstellungen seiner Eltern anzupassen	1	2	3	4	5	6	7	
D Eine Gemeinschaft kann nicht auf Dauer bestehen, wenn sie unter ihren Mitgliedern zu große Verschiedenheit der Einstellungen duldet	1	2	3	4	5	6	7	
E Mein Leben und mein Alltag wird in vielen Bereichen von anderen Menschen bestimmt	1	2	3	4	5	6	7	
F Es ist für mich nicht gut, weit im voraus zu planen, da häufig das Schicksal dazwischenkommt	1	2	3	4	5	6	7	
G Gewöhnlich kann ich meine Interessen so gut vertreten, daß ich dabei das erreiche, was ich will ..	1	2	3	4	5	6	7	
H Es ist heute alles so in Unordnung geraten, daß ich nicht mehr weiß, wo ich eigentlich stehe	1	2	3	4	5	6	7	
I Die Dinge sind heute so schwierig geworden, daß ich nicht mehr weiß, was los ist	1	2	3	4	5	6	7	
J Heute ändert sich alles so schnell, daß ich oft nicht weiß, woran ich mich halten soll	1	2	3	4	5	6	7	
K Ich möchte vieles an mir ändern	1	2	3	4	5	6	7	
L Manchmal wünsche ich mir, ich wäre anders	1	2	3	4	5	6	7	

3. Sollte Ihrer Meinung nach ...die Kenntnis der deutschen Sprache... unbedingt Voraussetzung sein, daß jemand die österreichische Staatsbürgerschaft bekommt? (ZEILENWEISE DURCHFragen)

	ja, sollte Voraussetzung sein	nein, sollte nicht Voraussetzung sein	w.n./k.A.
A die Kenntnis der deutschen Sprache	1	2	3 = 9
B in Österreich geboren zu sein	1	2	3 = 9
C die Kenntnis der österreichischen Kultur	1	2	3 = 9
D die christliche Religion	1	2	3 = 9
E lange Zeit in Österreich gelebt zu haben	1	2	3 = 9
F österreichischer Abstammung zu sein (österreichischen Vater/Mutter zu haben)	1	2	3 = 9

4. Man fühlt sich manchen Gruppen mehr, manchen Gruppen weniger zugehörig. Wie sehr fühlen Sie sichLeuten zugehörig, die denselben Beruf haben wie Sie.... ? Geben Sie bitte eine Note von 1 bis 5, wie in der Schule. 1= sehr, 5= gar nicht. (DURCHFragen)

	sehr	zugehörig:	gar nicht
A Leuten mit demselben Beruf	1	2 3 4 5	5
B Deutschsprachigen	1	2 3 4 5	5
C Arbeitnehmern	1	2 3 4 5	5
D Österreichern	1	2 3 4 5	5
E Parteimitgliedern	1	2 3 4 5	5
F Religionsgemeinschaft	1	2 3 4 5	5
G Leuten mit demselben Hobby	1	2 3 4 5	5
H Vereinskollegen	1	2 3 4 5	5
I Leuten mit derselben Weltanschauung	1	2 3 4 5	5

5. (TRAGEN SIE ZUERST IN DER ERSTEN ZEILE DIE GEGEND, DEN ORT EIN (z.B. Bregenzerrwälder, Mühviertler, Oststeirer, Lavanttaler), DANN IN DER ZWEITEN ZEILE DAS BUNDES LAND. IN WIEN: Erste Zeile den Bezirk oder das "Grätzl" z.B. Sieveringer, Simmeringer, Oberlaaer, Breitenseer. Zweite Zeile "Wiener")

Wie stark fühlen Sie sich als (ALLE ZEILEN EINZELN DURCHFragen)..... ? Geben Sie bitte eine Note von 1 bis 5, wie in der Schule. 1= sehr stark, 5= gar nicht.

6. Fühlen Sie sich in erster Linie als (ALLE ZEILEN VORLESEN, EINE NENNUNG)

	5. NOTE:					6. in erster Linie als:
A ----- (Gegend/Ort)	1	2	3	4	5	1
B ----- (Bundesland)	1	2	3	4	5	2
C als Österreicher	1	2	3	4	5	3
D als [Deutscher] = JUGOSLOVANER	1	2	3	4	5	4
E als Europäer	1	2	3	4	5	5

7. Es wird viel darüber gesprochen, wie sich die verschiedenen Völker unterscheiden oder einander ähnlich sind. Ich lese Ihnen jetzt einige Namen von Völkern vor. Sagen Sie mir bitte bei jedem, ob sie den Österreichern ähnlich sind. Nehmen Sie bitte die nächste Skala zu Hilfe: 1 bedeutet "den Österreichern sehr ähnlich", 5 bedeutet "den Österreichern überhaupt nicht ähnlich". (DURCHFragen + ANTWORTKARTE)

	sehr ähnlich			überhaupt nicht ähnlich	
I Deutsche	1	2	3	4	5
H Tschechen	1	2	3	4	5
G Slowaken	1	2	3	4	5
C Slowenen] = ÖSTERREICHER	1	2	3	4	5
A Kroaten	1	2	3	4	5
F Serben	1	2	3	4	5
E Bosnier	1	2	3	4	5
B Ungarn	1	2	3	4	5
D Italiener	1	2	3	4	5
J Schweizer	1	2	3	4	5
M Amerikaner	1	2	3	4	5
K Russen	1	2	3	4	5
L Türken	1	2	3	4	5

8. Und wie freundlich oder wie feindlich stehen diese Nationen den Österreichern gegenüber? (DURCHFragen + ANTWORTKARTE)

	Sind den Österreichern gegenüber.....				
	sehr freundlich		sehr feindlich		
I Deutsche	1	2	3	4	5
H Tschechen	1	2	3	4	5
G Slowaken	1	2	3	4	5
C Slowenen] = ÖSTERREICHER	1	2	3	4	5
A Kroaten	1	2	3	4	5
F Serben	1	2	3	4	5
E Bosnier	1	2	3	4	5
B Ungarn	1	2	3	4	5
D Italiener	1	2	3	4	5
J Schweizer	1	2	3	4	5
M Amerikaner	1	2	3	4	5
K Russen	1	2	3	4	5
L Türken	1	2	3	4	5

9. Wieviel Zeit nehmen in Ihrem derzeitigen Beruf (nahmen in Ihrem letzten Beruf/oder während Ihrer Ausbildung) die folgenden Tätigkeiten ein? Verwenden Sie fürPlanen oder ein Konzept erstellen... überhaupt keine Zeit, einen kleinen Teil, einen mittleren Teil oder den überwiegenden Teil Ihrer Zeit? (DURCHFragen + ANTWORTKARTE)

	einen über- wiegenden Teil der Zeit	nicht über- wiegend, aber doch ziemlich oft	eher selten	nie oder so gut wie nie
A eine moderne Maschine einrichten, einstellen oder steuern	1	2	3	4
B einen Computer bedienen	1	2	3	4
C Programmieren von Computern und Maschinen	1	2	3	4
D andere anregen oder motivieren	1	2	3	4
E gemeinsam in einer Gruppe etwas erarbeiten ..	1	2	3	4
F eine Arbeitsgruppe anleiten oder koordinieren ..	1	2	3	4
G etwas lernen und sich weiterbilden	1	2	3	4
H eine Fremdsprache verwenden	1	2	3	4
I etwas planen oder ein Konzept erstellen	1	2	3	4

10. Gehen wir diese Tätigkeiten nocheinmal durch. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie leicht oder wie schwer Ihnen diese Tätigkeit fällt oder fallen würde, falls Sie dies beruflich brauchen würden. (DURCHFRAGEN + ANTWORTKARTE)

Das ist (oder wäre) für mich

	sehr leicht	2	3	4	sehr schwer
A eine moderne Maschine einrichten, einstellen oder steuern	1	2	3	4	5
B einen Computer bedienen	1	2	3	4	5
C Programmieren von Computern und Maschinen	1	2	3	4	5
D andere anregen oder motivieren	1	2	3	4	5
E gemeinsam in einer Gruppe etwas erarbeiten	1	2	3	4	5
F eine Arbeitsgruppe anleiten oder koordinieren	1	2	3	4	5
G etwas lernen und sich weiterbilden	1	2	3	4	5
H eine Fremdsprache verwenden	1	2	3	4	5
I etwas planen oder ein Konzept erstellen	1	2	3	4	5

11. Man spricht bei politischen Richtungen und Ideologien von "links" und "rechts". Wo würden Sie sich persönlich in diesem Sinne einstufen? (E) (NACHFRAGEN)

- eindeutig rechts 1
- eher rechts 2
- weder rechts noch links 3
- eher links 4
- eindeutig links 5

TEIL P
92340/2

(2. Teil)

12. Falls es zu einer stärkeren Zuwanderung kommt, könnte das verschiedene Auswirkungen für Österreich und seine Bewohner haben. Hier auf dieser Liste stehen einige mögliche Auswirkungen angeführt. Sagen Sie bitte zu jeder Aussage, ob sie Ihrer Ansicht nach sicher zutrifft, eher schon zutrifft, eher nicht oder sicher nicht. (KARTE + DURCHFragen)

Durch eine stärkere Zuwanderung von Ausländern würde/würden

	trifft zu				weiß nicht
	sicher	eher schon	eher nicht	sicher nicht	
A die Kriminalität deutlich ansteigen	1	2	3	4	5
B die Arbeitslosigkeit unter der einheimischen Bevölkerung deutlich ansteigen	1	2	3	4	5
C es zu Spannungen und Konflikten zwischen Einheimischen und Zuwanderern kommen	1	2	3	4	5
D freie Wohnungen knapp und dadurch teurer werden	1	2	3	4	5
E die Löhne hinuntergedrückt und die Arbeitsbedingungen schlechter werden	1	2	3	4	5
F Straßen und Bahnhöfe stärker verschmutzt werden	1	2	3	4	5
G die deutsche Sprache mit der Zeit verdrängt werden	1	2	3	4	5
H man sich mit der Zeit hier nicht mehr zu Hause fühlen	1	2	3	4	5
I es ein interessanteres kulturelles Leben in Österreich geben	1	2	3	4	5
J eine größere Vielfalt an Produkten in Österreich angeboten werden	1	2	3	4	5
K es mehr Möglichkeiten geben, andere Kulturen kennenzulernen	1	2	3	4	5
L die medizinische Versorgung in Österreich besser werden	1	2	3	4	5
M es zu einer Öffnung und Erweiterung des Weltbildes in Österreich kommen	1	2	3	4	5
N neue Arbeitsmöglichkeiten und neuer Wohlstand entstehen	1	2	3	4	5
O Österreich einen wichtigen Beitrag zur Völkerverständigung leisten	1	2	3	4	5

13. Welche Sprachen sprechen oder verstehen Sie? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

14. Welche Sprache haben Sie in Ihrer frühesten Kindheit (bis zum 6. Lebensjahr) in der Familie gesprochen?

15. Welche Sprache hat Ihr Vater in seiner frühesten Kindheit (bis zum 6. Lebensjahr) in seiner Familie gesprochen?

16. Welche Sprache hat Ihre Mutter in ihrer frühesten Kindheit (bis zum 6. Lebensjahr) in ihrer Familie gesprochen?

	13.	14.	15.	16.
C deutsch	1	1	1	1
F tschechisch	2	2	2	2
G slowakisch	3	3	3	3
D ungarisch	4	4	4	4
A slowenisch	5	5	5	5
B kroatisch oder serbo-kroatisch	6	6	6	6
H englisch	7	7	7	7
I französisch	8	8	8	8
E italienisch	9	9	9	9
J spanisch	10	10	10	10
K türkisch	11	11	11	11
L andere Sprache	12	12	12	12

17. In welchem dieser Länder bzw. Regionen sind Sie geboren? (E - BEI NENNUNG "TSSCHECHOSLOWAKEI" ODER "JUGOSLAWIEN" KARTE VORLEGEN)

18. Und in welchem dieser Länder bzw. Regionen ist Ihr Vater geboren? (E - BEI NENNUNG "TSSCHECHOSLOWAKEI" ODER "JUGOSLAWIEN" KARTE VORLEGEN)

19. Und in welchem dieser Länder bzw. Regionen ist ihre Mutter geboren? (E - BEI NENNUNG "TSSCHECHOSLOWAKEI" ODER "JUGOSLAWIEN" KARTE VORLEGEN)

	17.	18.	19.
G Österreich	1	1	1
E Ungarn	2	2	2
I im tschechischen Teil der ehem. Tschechoslowakei ...	3	3	3
J im slowakischen Teil der ehem. Tschechoslowakei ...	4	4	4
C im Gebiet des früheren Bosnien-Herzegowina	5	5	5
A im Gebiet des heutigen Sloweniens	6	6	6
B im Gebiet des heutigen Kroatiens	7	7	7
D in einem anderen Gebiet d. ehemaligen Jugoslawiens	8	8	8
F Italien	9	9	9
H Deutschland	10	10	10
K Türkei	11	11	11
L in einem anderen Land, und zwar (NOTIEREN):			
	12	12	12

20. Auf dieser Liste stehen verschiedene Gruppen von Menschen. Bei welchen davon wäre es Ihnen nicht angenehm, sie als Nachbarn zu haben? Sagen Sie mir einfach die danebenstehenden Ziffern. (KARTE) (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

21. Und haben Sie in letzter Zeit mit Menschen, die einer dieser Gruppen angehören, einen persönlichen Kontakt gehabt? Mit welchen? (KARTE) (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

	20.	21.
A Vorbestrafte	1	1
B Menschen einer anderen Rasse	2	2
C Linksextremisten	3	3
D Alkoholiker	4	4
E Rechtsextremisten	5	5
F Leute mit vielen Kindern	6	6
G Gefühlsmäßig instabile Menschen, Leute mit Depressionen, Jähzornige, Labile usw.	7	7
H Moslems	8	8
I Zuwanderer/Flüchtlinge/Gastarbeiter	9	9
J Aidskranke	10	10
K Drogensüchtige	11	11
L Homosexuelle	12	12
M Juden	13	13
N Roma/Sinti (Zigeuner)	14	14
O keine wären mir unangenehm/mit keinen Kontakt gehabt	15	15

3- JA / 1- NEIN

22. Wie wird sich Ihrer Ansicht nach die allgemeine Wirtschaftslage in Österreich in den kommenden zwölf Monaten entwickeln? Wird sich die Lage ... (VORLESEN)

- wesentlich verbessern 1
- etwas verbessern..... 2
- etwa gleich bleiben..... 3
- etwas verschlechtern 4
- sehr verschlechtern..... 5
- keine Angabe..... 6

23. Und wie glauben Sie, wird - im großen und ganzen gesehen - die allgemeine Wirtschaftslage in Österreich in 5 Jahren sein: besser, schlechter oder genauso wie heute?

- besser..... 1
- schlechter 2
- etwa genauso wie heute..... 3
- keine Angabe..... 4

24. Wenn Sie die derzeitige finanzielle Lage Ihres Haushaltes mit der Situation vor 12 Monaten vergleichen: geht es Ihnen da heute finanziell besser, schlechter oder etwa genauso wie damals?

besser.....	1
schlechter	2
etwa genauso wie damals	3
keine Angabe	4 = 9

25. Und wie wird vermutlich die finanzielle Lage Ihres Haushaltes in 12 Monaten sein: besser, schlechter oder genauso wie heute?

besser.....	1
schlechter	2
etwa genauso wie heute.....	3
keine Angabe.....	4 = 9

26. Wenn Sie Ihr Leben jetzt alles in allem betrachten, sind Sie sehr glücklich, ziemlich glücklich, eher glücklich, eher unglücklich oder ziemlich unglücklich? (ANTWORTSKALA)

sehr glücklich	ziemlich glücklich	eher glücklich	eher unglücklich	ziemlich unglücklich
1 = 5	2 = 4	3 = 3	4 = 2	5 = 1

27. Wenn Sie Ihr Leben jetzt alles in allem betrachten, wie zufrieden sind Sie da? Nehmen Sie bitte diese Skala zu Hilfe. (ANTWORTSKALA)

sehr zufrieden	ziemlich zufrieden	eher zufrieden	eher unzufrieden	ziemlich unzufrieden
1 = 5	2 = 4	3 = 3	4 = 2	5 = 1

28. Und wie wohl fühlen Sie sich derzeit? Ist Ihr Wohlbefinden derzeit (ANTWORTSKALA)

sehr groß	groß	mäßig	eher gering	sehr gering
1 = 5	2 = 4	3 = 3	4 = 2	5 = 1

29. Ich lese Ihnen nun noch einige Aussagen und Behauptungen zu den unterschiedlichsten Themen vor. Sagen Sie mir diesmal mit Hilfe dieser Skala, ob bzw. wie sehr Sie dem jeweiligen Satz zustimmen. (DURCHFragen + NÄCHSTE ANTWORTKARTE)

	stimme überhaupt nicht zu	1	2	3	4	5	6	7	stimme voll und ganz zu
A	Erst wenn eine große Katastrophe auf der Erde fast alles zerstört hat, wird die Menschheit zu einem neuen, besseren Dasein finden	1	2	3	4	5	6	7	
B	Die moderne, westliche Industriegesellschaft verursacht mehr Probleme als sie lösen kann und wird die Menschheit noch in den Untergang führen	1	2	3	4	5	6	7	
C	Erst wenn sich alle Menschen an die Gebote Gottes halten, wird die Menschheit von Elend und Leiden erlöst	1	2	3	4	5	6	7	
D	In einer Familie sollte der Mann für alle größeren Entscheidungen zuständig und verantwortlich sein ...	1	2	3	4	5	6	7	
E	Frauen werden heute sowieso schon oft bevorzugt, das ganze Gerede um die Gleichberechtigung ist eigentlich überflüssig	1	2	3	4	5	6	7	
F	Mehr Frauen sollten auch sogenannte Männerberufe wie Elektrotechniker oder Mechaniker ergreifen	1	2	3	4	5	6	7	
G	Ausländer, die seit fünf Jahren in Österreich leben und arbeiten sollten bei Gemeinderatswahlen wahlberechtigt sein	1	2	3	4	5	6	7	
H	Das Heiraten und Durchmischen von Einheimischen und Ausländern gefährdet die innere Stabilität und Gesundheit eines Volkes	1	2	3	4	5	6	7	
I	durch ihr Verhalten sind die Juden an ihren Verfolgungen nicht ganz unschuldig	1	2	3	4	5	6	7	
J	Juden haben einen großen Beitrag zur europäischen Kultur und Wissenschaft geleistet	1	2	3	4	5	6	7	
K	Juden haben auf der Welt zu viel Einfluß	1	2	3	4	5	6	7	

30. Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an? (E)

SEE Var. 5.02

- der römisch-katholischen Kirche 1
- der evangelischen Kirche 2
- einer anderen Religionsgemeinschaft 3
- keiner Religionsgemeinschaft 4

31. Gehen Sie sonntags in die Kirche?

SEE Var. 5.01

- regelmäßig 1
- gelegentlich 2
- nur an hohen Festtagen 3
- nie 4

32. Glauben Sie daß es einen Gott gibt? (DURCHFragen + ANTWORTKARTE)

5.03

	ja, ganz sicher	ja, wahr- scheinlich	nein, wahr- schein- lich nicht	nein, sicher nicht	kann ich nicht sagen
<i>A</i> daß es einen Gott gibt	1	2	3	4	5 = 9
<i>B</i> daß es ein Leben nach dem Tod gibt	1	2	3	4	5 = 9
<i>C</i> daß es den Teufel gibt	1	2	3	4	5 = 9
<i>D</i> daß es die Erlösung gibt	1	2	3	4	5 = 9